

Rückzugsstraße der Franzosen warfen, wurde die verlorene Schlacht zu einer vernichtenden Niederlage. Um den fliehenden Feind nicht zur Ruhe kommen zu lassen, setzte ihm Gneisenau mit preussischen Truppen die ganze Nacht hindurch nach, so daß er am Morgen zwei Meilen vom Schlachtfelde entfernt stand, freilich nur noch von einem verschwindend kleinen Häuflein umgeben. Ihnen fiel der Staatswagen Napoleons in die Hände, als sie den Kasten des Sines öffneten, fanden sie einen Schatz an Gold und Diamanten, welchen der Kaiser mit ins Feld geführt hatte.

Die energische Verfolgung Gneisenaus hatte jede Sammlung der feindlichen Truppen unmöglich gemacht. Mit dem gleichen Nachdruck zog dann Blücher hinter ihnen her, so daß er schon vierzehn Tage später vor Paris stand.

In seinen Hoffnungen vollständig gescheitert, dankte Napoleon zugunsten seines Sohnes ab. Flüchtend kam er bis zu der atlantischen Küste Frankreichs und begab sich in den Hafen von Rochefort zu der englischen Flotte. Er wurde diesmal als Gefangener behandelt und nach der einsamen Insel St. Helena geführt, wo er im Jahre 1821 gestorben ist.

§ 50. **Der zweite Pariser Friede.** Nach der Einnahme von Paris kehrte Ludwig XVIII. auf den französischen Thron zurück. In dem zweiten Pariser Frieden erhielt Frankreich nicht wieder die gleichen günstigen Bedingungen wie im ersten, es mußte sich eine Reihe wenn auch nur kleiner Gebietsabtretungen gefallen lassen, darunter Saarlouis und Saarbrücken, die an das Königreich Preußen fielen. Elsaß und Lothringen dagegen wurden trotz Hardenbergs und anderer dringendem Verlangen nicht wieder zurückgegeben. Auch mußte Frankreich eine Kriegsschädigung zahlen, die zum Bau von Festungen an der deutschen Westgrenze verwendet werden sollte. Noch in Paris stiftete Kaiser Alexander die Heilige Allianz der Großmächte zum Schutze des europäischen Friedens.

Mit dem zweiten Pariser Frieden schließt die ungeheuer bewegte Zeit, die mit dem Jahre 1789 begonnen hatte und sowohl die äußere Gestalt als auch die inneren Verhältnisse von fast allen Staaten Europas von Grund aus veränderte. Nach dem zweiten Pariser Frieden beginnt eine neue Zeit.

## Vom zweiten Pariser Frieden bis zur Zeit Wilhelms I.

### 1. Vom Jahre 1815—1840.

§ 51. **Übersicht über die europäischen Verhältnisse.** Die Ruhe Europas wurde 1821—1829 durch den Freiheitskrieg der Hellenen unterbrochen. Lange schon hatten geheime Bünde unter den Griechen im Auslande eine Erhebung gegen die türkische Herrschaft vorbereitet. Als die ersten Aufstände niedergeschlagen worden waren, riefen die darauf folgenden